

(Nr. 96.) Petition der städtischen Collegien zu Weissenberg um Ausführung der Eisenbahnlinie Löbau-Weissenberg-Weißwasser auf Staatskosten.

(Nr. 97.) Petition von von Ziegler und Klipphausen auf Nieder-Gunewalde und Genossen um Verührung des Gunewalder Thales bei Ausführung der Eisenbahnlinie Schandau-Bauzen und um Errichtung einer Personen- und Güterhaltestelle beim Orte Gunewalde.

(Nr. 98.) Petition des Lackfabrikanten Heinrich Dieke in Leipzig um Ablehnung der beantragten Gehaltsaufbesserung für höhere Stellen beim Justizwesen.

Präsident Dr. Schaffrath: Alle diese Eingaben sind der zweiten Deputation zur Berichterstattung zu überweisen.

(Nr. 99.) Das Directorium der Bergakademie zu Freiberg übersendet 85 Druckeremplare des Verzeichnisses der Vorlesungen an der Bergakademie zu Freiberg für das Wintersemester 1873/74.

(Nr. 100.) Das Directorium der polytechnischen Schule zu Dresden übersendet 85 Druckeremplare des Programms der polytechnischen Schule für das Wintersemester 1873/74.

Präsident Dr. Schaffrath: Diese Lectionscataloge sind mit Dank empfangen und an die Mitglieder vertheilt worden.

(Nr. 101.) Petition des pädagogischen Vereins zu Wylau, Neuschkau, Elsterberg und Umgegend (in 85 Druckeremplaren) um Gleichstellung der Lehrer-Minimalgehälte und ihrer Alterszulagen.

Präsident Dr. Schaffrath: An die vierte Deputation.

(Nr. 102.) Petition mehrerer Einwohner von Ober- und Nieder-Oderwitz, C. F. Bartsch und Genossen, um Herstellung der Verbindung zwischen der Löbau-Zittauer und der Südläufiger Staatsbahn von Ober-Oderwitz bis Sibau auf Staatskosten.

Präsident Dr. Schaffrath: An die zweite Deputation.

(Nr. 103.) Der Gemeinderath zu Wittgensdorf wiederholt seine dem vorigen Landtage unterbreitete Petition um mehrere bauliche und andere Veränderungen bei der Haltestelle „Bahrmühle“.

Präsident Dr. Schaffrath: An die zweite Deputation.

(Nr. 104.) Petition der städtischen Collegien zu Zittau um Herstellung der Verbindung der Südläufiger mit der Löbau-Zittauer Staatsbahn von Sibau bis Ober-Oderwitz auf Staatskosten.

Präsident Dr. Schaffrath: An die zweite Deputation.

(Nr. 105.) Petition des Schuldirectors B. Muschacke

in Großenhain und Genossen (in 86 Druckeremplaren) um anderweite Erhöhung der Lehrergehälte um 2) bis 25 Procent.

Präsident Dr. Schaffrath: Die Petition ist an die vierte Deputation zur Berichterstattung abzugeben, die mit eingereichten Exemplare aber sind an die Kammermitglieder vertheilt.

(Nr. 106.) Gutachten der Herren Abgeordneten Krause und Richter (Charandt) als vom Präsidenten ernannte Berichterstatter über den Antrag des Abg. Körner auf Vorlegung eines Gesetzentwurfs, welcher die Aufhebung des Gesetzes vom 30. November 1843, die Theilbarkeit des Grundeigenthums betreffend und mehrere Paragraphen der Verordnung vom 9. Januar 1865, das Verfahren in nicht streitigen Rechtsfachen betreffend, verfügt, dagegen

die freie Theilbarkeit und Zusammenlegung von Grund und Boden ausspricht.

Präsident Dr. Schaffrath: Auf die nächste Tagesordnung.

(Nr. 107.) Petition der Bahn- und Beiwärter der Linie Dresden-Bodenbach, Bahnwärter Schönbach und Genossen, um Erleichterung ihres schweren Dienstes, sowie um freie Heizung der Dienstlocale.

Präsident Dr. Schaffrath: An die zweite Deputation.

(Nr. 108.) Königliches Decret vom 1. November 1873, einen Nachtrag zu dem außerordentlichen Staatsbudget auf die Finanzperiode 1874 und 1875 — Position 6 b. — betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath: An die zweite Deputation. Ich bitte das Decret zu verlesen.

(Geschieht.)

(Nr. 109.) Petition des Stadtraths zu Scheibenberg und Genossen um Herstellung der Eisenbahnverbindung Schwarzenberg-Annaberg mittelst Anschlusses an die Bahn Annaberg-Weipert bei der Station Granzahl auf Staatskosten (überreicht durch Herrn Abg. Petri).

Präsident Dr. Schaffrath: An die zweite Deputation.

(Nr. 110.) Anfrage des Herrn Abgeordneten Staus an die Staatsregierung, die am vorigen Landtage beschlossene Abstellung der Verkehrsübelstände bei der Kopfstation Altenburg betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath: Auf die nächste Tagesordnung.

(Nr. 111.) Herr Abg. Dr. Meischner zeigt seine Wahl zum Vorstande der IV. Deputation nach Niederlegung dieser Stelle Seiten des Herrn Abg. Gysoldt, sowie die Wahl der Herren Abgg. von Ehrenstein und von Wagner als Schriftführer gedachter Deputation an.